

5.1.2.3.2.	Die Erfolgsdelikte	235
5.1.2.3.3.	Die Unternehmensverbrechen	237
5.1.2.3.4.	Der Kausalzusammenhang zwischen dem äußeren Verhalten und den tatbestandsmäßigen Folgen	238
5.1.2.3.5.	Die Mittel und Methoden, die Bedingungen von Raum und Zeit sowie sonstige objektive Umstände der Straftat	267
5.2.	Die subjektiven Grundlagen der strafrechtlichen Verantwortlichkeit	269
5.2.1.	Begriff und Wesen der Schuld im sozialistischen Strafrecht und die Arten der Schuld	269
5.2.1.1.	Strafrechtliche Verantwortlichkeit, Schuld und Freiheit	269
5.2.1.2.	Begriff und Wesen der strafrechtlichen Schuld	274
5.2.1.2.1.	Zum Begriff der Schuld im allgemeinen	274
5.2.1.2.2.	Die Wesensmerkmale der Schuld	275
5.2.1.3.	Die Arten der Schuld	283
5.2.1.3.1.	Die Notwendigkeit der Unterscheidung von Schuldarten	283
5.2.1.3.2.	Zum sozial-negativen Wesen des Vorsatzes	285
5.2.1.3.3.	Zum sozial-negativen Wesen der Fahrlässigkeit	286
5.2.2.	Der Vorsatz	289
5.2.2.1.	Allgemeine Grundzüge des Vorsatzes	289
5.2.2.1.1.	Die Zielsetzung beim Vorsatz	290
5.2.2.1.2.	Die Planung des Handlungsablaufs beim Vorsatz	292
5.2.2.1.3.	Die Selbstbewertung der Tat beim Vorsatz	297
5.2.2.1.4.	Vorsatz und Affekt	303
5.2.2.2.	Die Arten des Vorsatzes	306
5.2.3.	Die Fahrlässigkeit	308
5.2.3.1.	Sinn und Zweck strafrechtlicher Verantwortlichkeit bei Fahrlässigkeit	308
5.2.3.2.	Psychische Struktur, objektive Kriterien und Arten der Fahrlässigkeit	311
5.2.4.	Schuldprobleme der Rauschat	324
5.2.5.	Die Schwere der Schuld	329
5.2.5.1.	Der Zweck der Graduierung der Schuld	329
5.2.5.2.	Methodische Grundsätze zur Bestimmung der Schwere der Schuld	331
5.2.6.	Die Zurechnungsfähigkeit	335
5.2.6.1.	Die Zurechnungsfähigkeit als personale Voraussetzung strafrechtlicher Verantwortlichkeit und Schuld	335
5.2.6.1.1.	Zum Wesen der Zurechnungsfähigkeit	335
5.2.6.1.2.	Zu den Voraussetzungen der Zurechnungsfähigkeit	336
5.2.6.2.	Die Zurechnungsunfähigkeit	339
5.2.6.2.1.	Zurechnungsunfähigkeit und Entscheidungsprozeß	339
5.2.6.2.2.	Die biologischen Bedingungen der Zurechnungsunfähigkeit	341
5.2.6.3.	Die verminderte Zurechnungsfähigkeit	344
5.2.6.4.	Affekt, Rauschat und Zurechnungsfähigkeit	348